

2007.GR.000014

IN510-001150 (alt: I5100036), Fr. 5 400 000.00, Tiefbau Stadt Bern: Erneuerung Verkehrsrechner VSR16M76; Kreditabrechnung

1. Kreditbeschlüsse

Stadtratsbeschluss Nr. 2009-605 vom 12. November 2009	Fr.	5 400 000.00
Verpflichtungskredit Total	Fr.	5 400 000.00

2. Kurzbeschreibung, Zielerreichung, Projektänderungen, Auflagen

2.1 Kurzbeschreibung

Ziel des vorliegenden Projekts war es, den alten Verkehrsrechner (VSR) von 1990 vor dessen Ausfall abzulösen. Sämtliche Lichtsignalanlagen auf dem Gemeindegebiet der Stadt Bern galt es, technisch aufzurüsten und vom alten Verkehrsrechner auf den neuen umzustellen.

Kostenvoranschlag:	5 400 000.00
Projektbeginn:	2005
Projektende:	2023
Hauptarbeiten:	Ausführungsbeginn 2012, Schlussprüfung 2019 Mängelbehebungen Lieferant Verkehrsrechner und Lichtsignalanlagen inkl. Nacharbeiten bis 2023

2.2 Zielerreichung / Auftragstreue

Die gesteckten Ziele wurden erreicht. Die Umsetzung erfolgte gemäss den Projektvorgaben. Im Projekt Tram Bern West (TBW) wurden zwischen 2008 und 2010 zahlreiche neue Lichtsignalanlagen erstellt. Diese mussten bei der Inbetriebnahme in einem ersten Schritt noch am alten Verkehrsrechner angeschlossen werden. Nach Fertigstellung des neuen Verkehrsrechners galt es, diese Lichtsignalanlagen ebenfalls neu anzuschliessen und zu migrieren. Der Kredit TBW wurde aber bereits vor der Migration der neu erbauten Lichtsignalanlagen abgerechnet. Die Finanzierung der im Rahmen TBW vorgesehenen, offerierten und mit dem Werkvertrag vergebenen Leistungen galt es sicherzustellen. Diese Leistungen waren im Kredit „Erneuerung Verkehrsrechner“ nicht enthalten. Der erforderliche Betrag von Fr. 183 148.55 wurde dem vorliegenden Kredit zur Umsetzung übertragen und bestimmungsgemäss verwendet.

2.3 Projektänderungen, besondere Vorkommnisse

Es wurden keine Projektänderungen vorgenommen. Im Rahmen des Projekts Erneuerung Verkehrsrechner der Stadt Bern hat es grosse Verzögerungen gegeben. Diese waren vornehmlich auf Lieferverzögerungen und Mängelbehebungen des Rechnerlieferanten zurückzuführen. Dies hatte auch eine fortlaufende und intensive Betreuung durch den Projektverfasser zur Folge. Die Verzögerungen und Mängel wurden beim Lieferanten des VSR geltend gemacht und die entsprechenden Entschädigungen konnten zur Deckung der Mehraufwendungen in der Projektbetreuung verwendet werden.

Zum Zeitpunkt der Kreditgenehmigung war ein Beitrag beim Kanton angefragt, aber noch nicht definitiv zugesichert. Der Kanton hat schliesslich einen Beitrag von Fr. 560 000.00 an den Verkehrsrechner sowie einen Beitrag von Fr. 192 096.55 an die Anpassungen seiner Lichtsignalanlagen geleistet. Zudem hat das Amt für Strassen des Bundes (Astra) einen Pauschalbetrag von Fr. 495 000.00 beigetragen.

2.4 Umsetzung von Auflagen des kreditkompetenten Organs anlässlich der Kreditbewilligung

2.4.1 Auflagen des kreditkompetenten Organs

Der Stadtrat hat anlässlich der Kreditbewilligung am 12. November 2009 keine zusätzlichen Auflagen beschlossen.

2.4.2 Stand der Umsetzung

--

3. Kreditabrechnung

3.1. Bruttoinvestition

Ausgaben IR (Aktivierungen)	Fr.	4 168 256.29
Bruttoinvestition	Fr.	4 168 256.29

3.2. Vergleich zu Verpflichtungskredit

Bruttoinvestition	Fr.	4 168 256.29
./l. Verpflichtungskredit	Fr.	5 400 000.00
Kreditunterschreitung (22,81 %)	Fr.	1 231 743.71

3.3. Investitionseinnahmen

Einnahmen IR (Passivierungen)	Fr.	1 247 096.55
MwSt-Abgaben	Fr.	- 192.10
Investitionseinnahmen	Fr.	1 246 904.45

3.4. Nettoinvestition

Bruttoinvestitionen ohne abgerechnete Vorsteuer	Fr.	4 168 256.29
./l. Investitionseinnahmen	Fr.	1 246 904.45
Nettoinvestition	Fr.	2 921 351.84

4. Begründung der Mehr- und Minderkosten

4.1. Mehrkosten

- Honorare, Eigenleistungen	Fr.	384 927.00
<i>Lieferverzögerungen und Mängelbehebungen des Rechnerlieferanten erforderten eine fortlaufende und intensive Betreuung durch den Projektverfasser. Die Einforderung der Konventionalstrafe sowie die Verhandlung der Mängel und Verrechnung eines Teils der Mehrleistungen des Projektverfassers konnten zur Deckung der angefallenen Mehrkosten verwendet werden (siehe auch Begründung Minderkosten).</i>		
	Fr.	384 927.00

4.2. Minderkosten

- Kernkomponenten Verkehrsrechner	Fr.	824 551.46
<i>Einerseits konnte ein Vergabeerfolg verbucht werden. Andererseits</i>		

wurden Lieferverzögerungen, Mängelbehebungen und Mehrleistungen des Projektverfassers gegenüber dem Rechnerlieferanten geltend gemacht.

- Infrastruktur	Fr.	128 138.45
<i>Die Aufwendungen für die Anpassungen an der bestehenden Infrastruktur waren tiefer als ursprünglich angenommen.</i>		
- Anpassung Lichtsignalanlagen	Fr.	147 784.10
<i>Einerseits konnten die Kosten betreffend migrierter Lichtsignalanlagen im Besitz des Kantons diesem weiterverrechnet werden. Andererseits wurden einzelne Lichtsignalanlagen noch während der verlängerten Realisierungszeit des Verkehrsrechners erneuert. So konnte der Aufwand insgesamt tiefer als erwartet gehalten werden.</i>		
- Unvorhergesehenes	Fr.	516 196.70
<i>Im Kostenvoranschlag werden jeweils Reserven, zum Beispiel für mögliche Risiken, eingerechnet. Diese sind nicht eingetreten und somit mussten die Gelder in dieser Position nur minimal beansprucht werden.</i>		

Fr. 1 616 670.71

4.3. Zusammenfassung

Mehrkosten	Fr.	384 927.00
Minderkosten	Fr.	1 616 670.71
Kreditunterschreitung (22,81 %)	Fr.	1 231 743.71

5. Prüfbericht der Finanzkontrolle

Die Finanzkontrolle der Stadt Bern hat die Kreditabrechnung betreffend Erneuerung Verkehrsrechner VSR16M76 mit Nettoausgaben von Fr. 2 921 351.84 geprüft und hat keine Beanstandungen dazu geäußert.

Antrag an die Finanzkommission

Die Finanzkommission genehmigt *einstimmig* im Sinne von Artikel 53 GO in Verbindung mit Artikel 21 Absatz 6 GRSR die vom Gemeinderat vorgelegte Kreditabrechnung betreffend IN510-001150 (alt: I5100036), Fr. 5 400 000.00, Tiefbau Stadt Bern: Erneuerung Verkehrsrechner VSR16M76; Kreditabrechnung

Verpflichtungskredit SRB Nr. 2009-605 vom 12. November 2009	Fr.	5 400 000.00
Verpflichtungskredit Total	Fr.	5 400 000.00
Bruttoinvestition	Fr.	4 168 256.29
Kreditunterschreitung (22,81 %)	Fr.	1 231 743.71

Eventualantrag an den Stadtrat

Der Stadtrat genehmigt die vom Gemeinderat vorgelegte Kreditabrechnung betreffend IN510-001150 (alt: I5100036), Fr. 5 400 000.00, Tiefbau Stadt Bern: Erneuerung Verkehrsrechner VSR16M76; Kreditabrechnung

Verpflichtungskredit SRB Nr. 2009-605 vom 12. November 2009	Fr.	5 400 000.00
Verpflichtungskredit Total	Fr.	5 400 000.00
Bruttoinvestition	Fr.	4 168 256.29
Kreditunterschreitung (22,81 %)	Fr.	1 231 743.71

Bern, 28. Mai 2025

Der Gemeinderat